

Eine Initiative von Bürgern



1983 wurde die Stiftergemeinschaft Justinuskirche e.V. auf Initiative von Erhard Bouillon, damals Vorstandsmitglied und Arbeitsdirektor der Hoechst AG, gegründet. Ziel war es, das öffentliche Interesse an der Justinuskirche zu verstärken und Geldmitteln für die Restaurierung und dauerhafte Erhaltung der Kirche zu beschaffen ([Satzung](#)).

Einbezogen wurden von Anfang an alle, denen die Justinuskirche am Herzen liegt, neben der Pfarrgemeinde St. Josef (der Eigentümerin der Justinuskirche) das Bistum Limburg, Bürger und Vereine, Firmen und Institutionen, die Stadt Frankfurt, das Land Hessen und der Bund.

Zwischen 1983 und 1988 erfolgte dann eine umfassende Restaurierung der Justinuskirche und ihrer Ausstattung. Aber auch in den folgenden Jahren wurden kontinuierlich noch verbliebene oder schon wieder neu aufgetretene Schäden angegangen. So wurde beispielsweise 2009 eine komplette Dachsanierung durchgeführt und eine gefährlichen Verstopfung des Abflusses der tief unter der Justinuskirche entspringenden Quelle behoben. Einzelheiten zu diesen und anderen Arbeiten finden Sie in den [Berichten](#), aktuelle Planungen und Aktionen unter [Erhalt und Pflege](#).

Der Verein sucht weitere „Schirmherren“

Diese vielfältigen Aufgaben kann ein Verein mit seinen Ehrenamtlichen nicht „stemmen“ ohne das bleibende Engagement vieler Einzelpersonen, Gruppen, Geschäften und Institutionen. Die Möglichkeiten hierzu sind vielfältig. Weitere Informationen finden Sie unter [Spenden](#).